



VSR BLASTER[®] Luftinjektoren

zur pneumatischen Abreinigung
von Behältern, Trichtern, Rohren
und Prozessanlagen

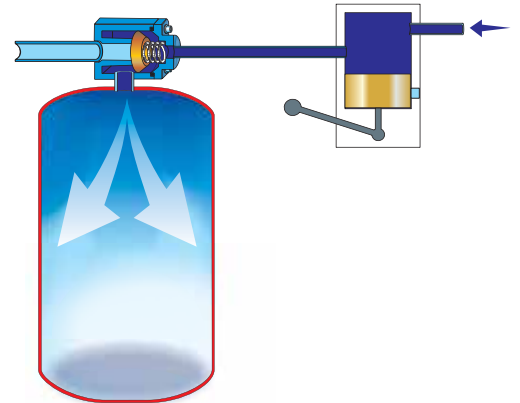
...und für viele weitere Einsatzzwecke

VSR BLASTER® Luftinjektoren

Füllen:

Durch eine maximal 10 m lange Füll- und Steuerleitung DN 6 wird Druckluft bis zu 10 bar über ein 3/2-Wege-Handhebelventil oder ein stromlos offenes 3/2-Wege-Magnetventil zugeführt. Dabei verschließt die Membrane im Schnellentlüftungsventil den 3/4"-Auslass. Die Druckluft strömt an der Membrane vorbei in den Behälterraum des VSR BLASTER® Luftinjektors.

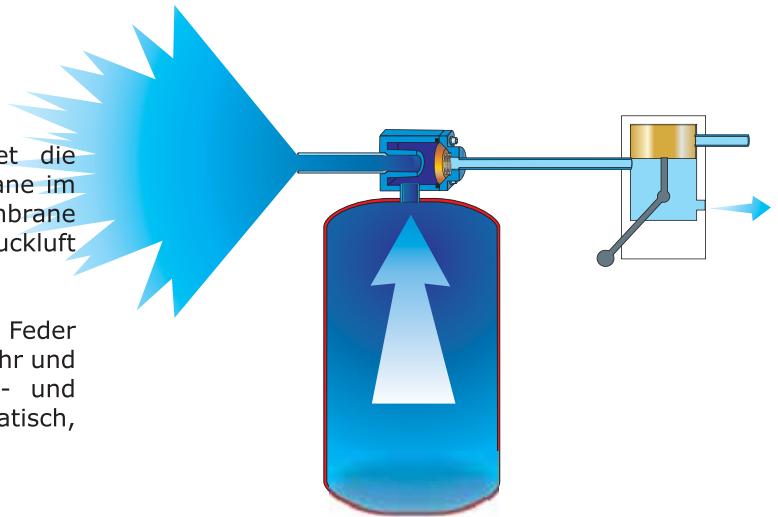
Befindet sich im Luftinjektor der gleiche Druck wie in der Druckluftzuleitung, besteht ein Druckausgleich und der Luftinjektor ist einsatzbereit.



Schießen:

Wird das 3/2-Wege-Ventil betätigt, entlüftet die Steuerleitung. Der Haltedruck auf die Membrane im Schnellentlüftungsventil entweicht, und die Membrane springt zurück. Die im Behälter gespeicherte Druckluft entweicht explosionsartig aus dem Ausblasrohr.

Ist dieser Vorgang abgeschlossen, drückt eine Feder die Membrane wieder zurück auf das Ausblasrohr und verhindert so das Eindringen von Schmutz- und Staubpartikeln. Der Behälter füllt sich automatisch, sobald Druckluft anliegt.

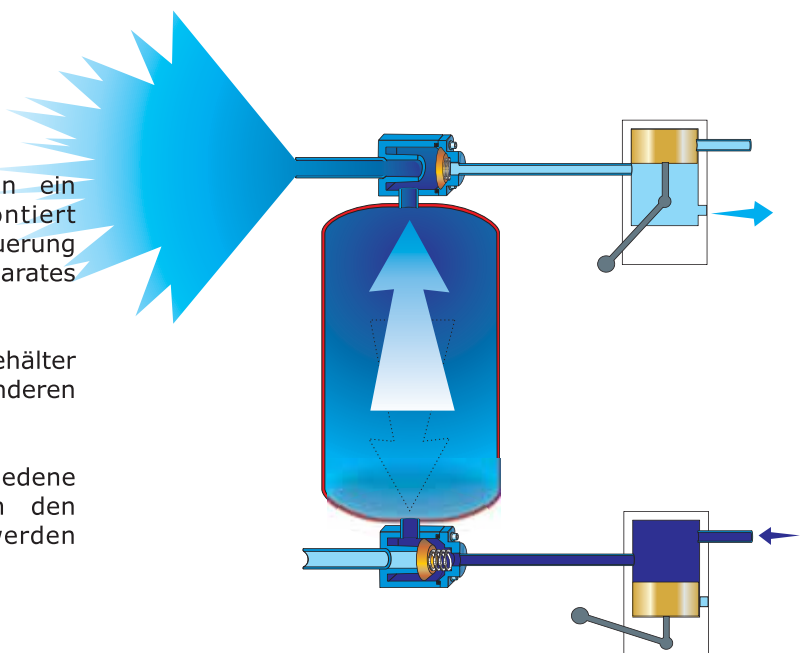


Varianten:

An jeden VSR BLASTER® Luftinjektor kann ein zusätzliches Schnellentlüftungsventil montiert werden. Bei dieser Variante muss zur Ansteuerung für jedes Schnellentlüftungsventil ein separates 3/2-Wege-Ventile vorgesehen werden.

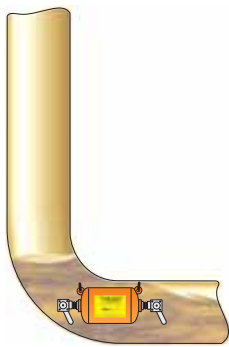
Nach Abschuss zu einer Seite muss der Behälter zunächst wieder befüllt werden, bevor zur anderen Seite hin abgeschossen werden kann.

Zur Volumenvergrößerung können verschiedene Behältergrößen auch durch Verbinden an den Behälterenden miteinander kombiniert werden (z.B. 2+2 Liter = 4 Liter).

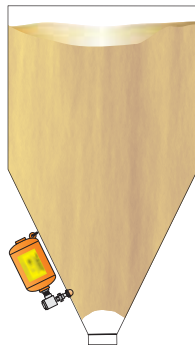


...geeignet für Silogrößen bis ca. 2 m³

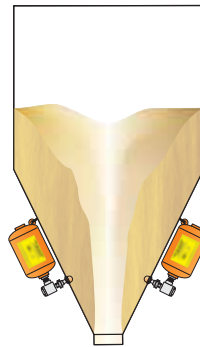
Typische Probleme und Lösungen



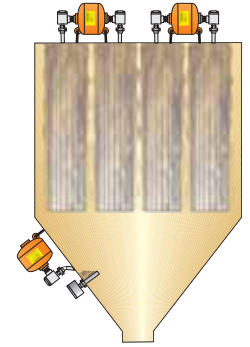
Ablagerungen/
Verstopfungen



Brücken-/
Bogenbildung



Trichter-/
Kaminbildung



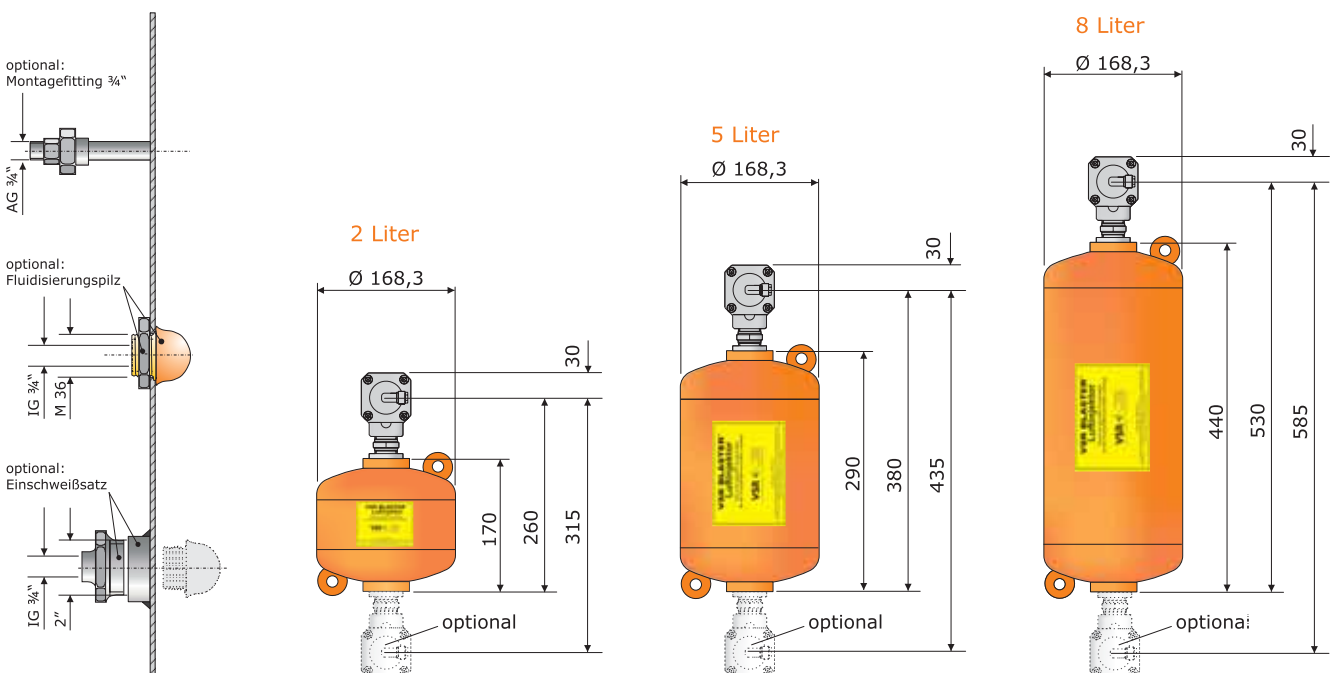
Filter-/
Sondenreinigung

Effekt:

Der VSR BLASTER® Luftinjektor lässt eine komprimierte Luftmenge in Millisekunden durch einen $\frac{3}{4}$ " Rohrquerschnitt in die kritischen Materialzonen ausströmen und aktiviert diese. Die impulsartig freigesetzte Energie zerreißt die Materialbindungen und überbrückt die Haftreibung. Infolge des Luftstoes und der Fluidisierung fließt bei geringer Gleitreibung das aufgestaute Material im normalen Schwerkraftfluss aus dem Behälter.

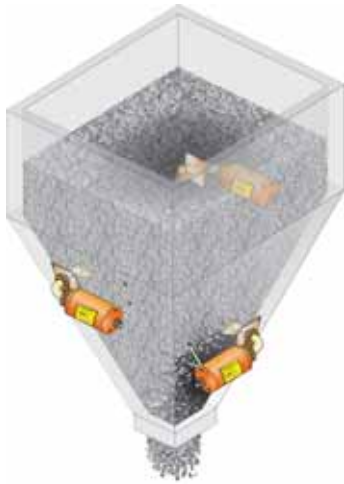
Konstruktionsvorteile:

- Der große Effekt des VSR BLASTER® Luftinjektors beruht auf einem speziell entwickelten, direkt am Behälter sitzenden, großen $\frac{3}{4}$ " Schnellentltungsventil mit Viton-Membrane .
- Eine Feder schiebt die Membrane sofort nach dem Abblasen zurück und verhindert das Eindringen von Material und Staub in den Behälter.
- Wartungsarbeiten am Ventil können ohne Demontage des Behälters, nur durch Entfernen von 4 Inbusschrauben erfolgen.
- Das Fllen und Ansteuern erfolgt durch eine gut zu verlegende, dünne Rohrleitung DN 6. Mehrere Steuerventile können an gut erreichbaren Stellen in schtzenden Schaltschränken zusammengefasst werden. Es sind keine Elektrokabel zu den oft schwer erreichbaren Luftinjektoren zu verlegen.

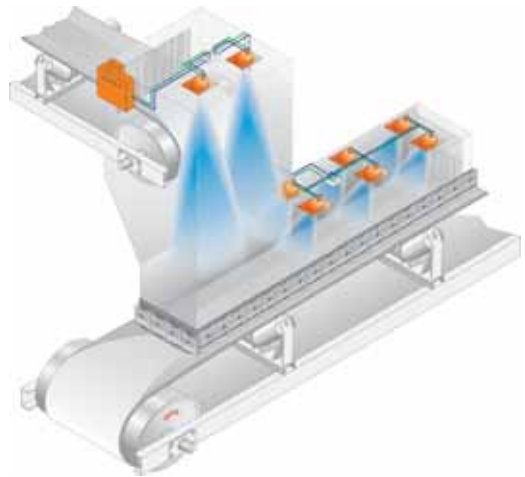


Betriebsdruck max. 10 bar. Temperatur TS min. -10°C bis TS max. $+120^{\circ}\text{C}$. Gefertigt nach AD 2000 / DGRL 97/23/EG / TÜV CERT. / EG Zeichen: CE 0045. Alle Maße in mm, technische Änderungen vorbehalten. Weitere Details auf Anfrage.

Produktprogramm



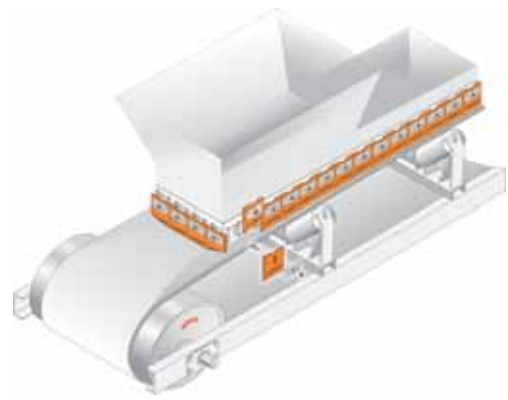
VSR BLASTER® Luftkanonen und Luftinjektoren



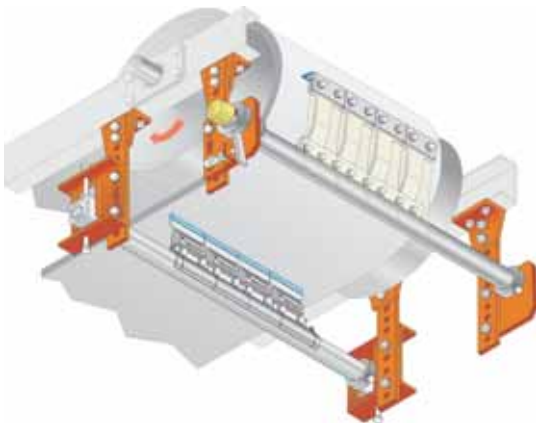
DUSTEX® Staubniedernebelungssysteme



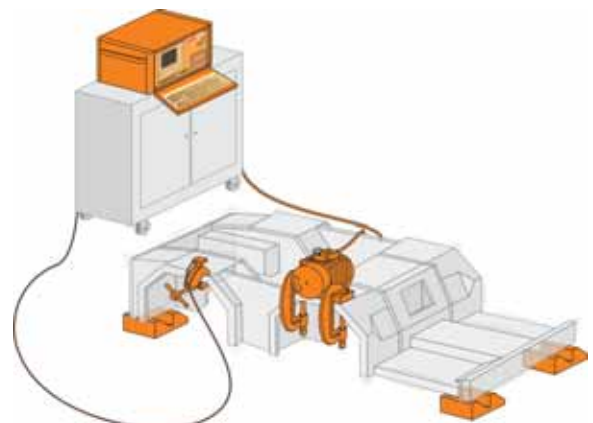
LINEX® Förderbandzentrierrollen



CAREX® Schurrenabdichtung



VIBREX® Förderbandabstreifer



VIBMATIC 6000® Vibrationsentspannungssystem zur Reduzierung von Eigenspannungen

VSR



VSR Industrietechnik GmbH
Am Alten Schacht 6
D- 47198 Duisburg
Tel. +49 (0) 20 66 / 99 66-30
Fax +49 (0) 20 66 / 99 66-62

Internet: www.vsr-industrietechnik.de

E-mail: info@vsr-industrietechnik.de